

INFORMATIONSBLA TT

zur Bewerbung für den Masterstudiengang Industrial Engineering an der OTH Regensburg

Der Studiengang wird in Vollzeitform angeboten und die Regelstudienzeit beträgt 3 Semester.

1 Qualifikationsvoraussetzungen

1. Ein erfolgreich abgeschlossenes, mindestens sechs theoretische Studiensemester umfassendes Hochschulstudium in einem einschlägigen Studiengang oder ein gleichwertiger in- oder ausländischer Abschluss, dessen Umfang in der Regel 210 ECTS-Credits, mindestens jedoch 180 Credits umfasst. Einschlägig sind insbesondere die Studiengänge Produktions- und Automatisierungstechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Elektrotechnik und Mechatronik. Über die Einschlägigkeit und/oder Gleichwertigkeit des Abschlusses so wie die Gleichwertigkeit der an ausländischen Hochschulen erworbenen Abschlüsse entscheidet die Prüfungskommission unter Beachtung des Art. 63 BayHSchG.
2. Ein ausreichendes Abschneiden bei der schriftlichen Eignungsprüfung,
3. sowie ausreichende fachpraktische Kenntnisse. Der Nachweis hierüber wird erbracht durch ein im Rahmen des Hochschulstudiums absolviertes praktisches Studiensemester oder durch eine vergleichbare zusammenhängende praktische Tätigkeit.
4. Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse (DSH1 oder vergleichbare)

2 Bewerbung

Es können nur frist- und formgerechte Bewerbungen über das Onlineportal der OTH Regensburg angenommen werden. Auf die Einreichung von Papier und Unterschrift kann verzichtet werden, auch wenn es auf der Homepage und auf der letzten Seite nach dem Abgeben des Onlineantrags anders angegeben ist.

Bewerbungsfristen:

Für ein Wintersemester 01.05.-31.05.

Für ein Sommersemester 15.11.-15.12.

Dies sind Ausschlussfristen. Verspätete Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

3 Vorlage von Unterlagen:

Es genügen Kopien. Nur bei externen Bewerbern ist bei Immatrikulation das Abschlusszeugnis beglaubigt erforderlich.

- Hochschulzugangsberechtigung (Im Ausland erworbene Hochschulzugangsberechtigungen z. B. Schulabschlusszeugnisse müssen in Kopie und mindestens in Englisch übersetzt werden.)
- Abschlusszeugnis *
- Leistungsnachweise **mit vorläufigem Notendurchschnitt**, falls das Abschlusszeugnis noch nicht vorhanden ist
- Nachweise über berufliche Erfahrungen, z. B. Praxissemester; nachgewiesen durch die Notenbestätigung oder durch eine vergleichbare Tätigkeit im Umfang von mindestens 20 Wochen
- Exmatrikulationsbescheinigung *

* Wenn diese Unterlagen bei der Bewerbung noch nicht vorhanden sind, können sie bei der Immatrikulation bzw. bei späterem Erhalt bis zum Ende des ersten Semesters eingereicht werden. Sollten Sie zum Zeitpunkt der Immatrikulation kein Abschlusszeugnis vorweisen können, müssen Sie zur Immatrikulation erneut eine aktuelle Notenbescheinigung mit ausgewiesener, vorläufiger Durchschnittsnote einreichen. In dieser muss hervorgehen, dass Sie höchstens 15 ECTS Punkte offen haben.

Studienbewerber der OTH Regensburg müssen die vorgenannten Unterlagen erneut einreichen. Es ist nicht möglich, auf bereits vorgelegte Unterlagen hinzuweisen.

4 Eignungsverfahren

Die Auswahlkommission prüft die Einschlägigkeit der eingegangenen Bewerbungen und legt fest, wer zur Eignungsprüfung eingeladen wird. Der Termin der Eignungsprüfung wird mit der Einladung bekannt gegeben. Die Nicht-Teilnahme hat den Ausschluss vom Zulassungsverfahren zur Folge.

Zum Nachweis der studiengangspezifischen Eignung wird ein **schriftlicher Test über 90 Minuten** durchgeführt.

Der **Eignungstest** für die Zulassung zum **SoSe 21** findet am **16.01.2021**. Es ist vorgesehen ihn als Präsenzprüfung in den Räumlichkeiten der OTH Regensburg durchzuführen.

Relevante Prüfungsthemen

Gegenstand der schriftlichen Eignungsprüfung sind insbesondere ausreichende Kenntnisse in den ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen der Produktions- und Automatisierungstechnik. Dies sind insbesondere:

- Elektrotechnik und Elektronik,
- Antriebstechnik,
- Regelungstechnik und Programmierung,

sowie profilrelevante Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen:

- Produktionstechnik und
- Fertigungstechnologien.

4.1 Zugelassene Hilfsmittel

- Schreibstifte aller Art (ausgenommen rote Stifte)
- Zirkel, Lineale aller Art, Radiergummi, Bleistiftspitzer, Tintenentferner

4.2 Nachweis der studiengangspezifischen Eignung

Auf Basis der Ergebnisse des schriftlichen Eignungstests und der Bewerbungsunterlagen erfolgt eine differenzierte Bewertung mit Punkten. Insgesamt können 100 Punkte erreicht werden. Für die Punktevergabe gelten folgende Anteile:

1. 50 Punkte aus der mit der Bewerbung nachgewiesenen Durchschnittsnote aus abgelegten Modulen im Umfang von mindestens 180 Credits des grundständigen Studiengangs und
2. 50 Punkte aus dem Ergebnis der schriftlichen Eignungsprüfung

Bewerber, die **mindestens 65 Punkte** im Eignungsverfahren erreichen, erhalten einen Zulassungsbescheid und eine Information zur Immatrikulation. Bei Nicht-Bestehen wird ein Ablehnungsbescheid erteilt.

Antrag auf Direktzulassung

Eine Direktzulassung ist möglich für Bewerberinnen und Bewerber, die ihr Erststudium mit der Gesamtnote „mit Auszeichnung“ (1,0 bis 1,2) abgeschlossen haben oder nachweislich zu den 10% besten Absolventinnen oder Absolventen ihres Jahrgangs gehören.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Bewerbernummer: _____

Ich beantrage die Direktzulassung zum Studium, da

ich mein Studium mit der Gesamtnote „mit Auszeichnung“ (1,0 – 1,2) beendet habe

ich zu den 10% besten AbsolventInnen meines Abschlussjahrgangs gehöre.

Der Nachweis hierüber wird erbracht durch:

Die Gesamtnote im Abschlusszeugnis

Die relative Note im Abschlusszeugnis

Die relative Note im Diploma Supplement

Eine Bestätigung des Prüfungsamtes meiner Hochschule

Ort, Datum

Unterschrift